



Martina & Markus
Wortmann

Nachschlagewerk zum GPS-Kurs bzw. GPS-Workshop

von Markus Wortmann



Inhaltsverzeichnis



Vorwort	3
Grundlagen	5
- Warum wurde GPS erfunden?	5
- Was sind Breiten- und Längengrad?	6
- Von wem wurde GPS erfunden?	6
- Wie kann der Empfang verbessert werden?	7
- Wie funktioniert GPS technisch?	8
- Was ist ein Wegpunkt bzw. POI?	9
- Was ist eine Route bzw. Routing?	9
- Was ist ein Track bzw. Track-Protokoll?	10
Tourplanung	11
BaseCamp von Garmin - Wir planen eine Tour	11
- Wo finde ich die Symbole?	11
- Wie wechselt man die Speicherkarte?	12
- Wie lädt man das Kartenmaterial auf das Gerät?	12
- Wie erstelle ich einen Track?	13
- Wie bearbeite ich einen bereits erstellten Track?	13
- Wie reduziere ich einen Track auf unter 500 Trackpunkte?	14
- Wie erstelle ich einen Wegpunkt?	15
- Wie übertrage ich die Daten auf das Navigationsgerät oder auf den PC?	15
- Wie tausche ich Daten mit anderen GPS-Usern?	16
- Wie sichere ich meine Datenbank?	16
kostenfreie Datenbanken im Internet	17
- Wo finde ich kostenfreie Datenbanken mit Tracks im Internet?	17
- Worauf muss ich achten, wenn ich Daten aus dem Internet lade?	17
Einrichten des Gerätes	18
GPSMap 60 Csx	18
- Grundeinstellungen des Gerätes	18
- Trackeinstellungen	27
- Erstellung eines Wegpunktes bzw. POIs	29
- Sonstiges	29



Vorwort

Sehr geehrte Workshopteilnehmer,

dieses Nachschlagewerk soll die im GPS-Kurs bzw. GPS-Workshop erlernten Inhalte wiederholen und vertiefen. Ziel des GPS-Kurses ist es, selbstständig eine Tour am PC mit geeigneter Software zu planen, an das Gerät zu übertragen und das GPS-Gerät zielsicher zu bedienen. Die Satellitennavigation für Radfahrer und Wanderer ist sehr hilfreich für die Tourenplanung und für die Tourdurchführung. Auch bieten die Geräte eine Möglichkeit die gefahrene oder gewanderte Strecke zu analysieren.

Unter den GPS-Geräten favorisieren wir den GPSmap 60 CSx. Er hat ein großes Display mit guter Ablesbarkeit und kann mehrere Tracks in verschiedenen Farben gleichzeitig anzeigen.

Den Colorado 300 und insbesondere die Oregon-Reihe können wir NICHT für die Nutzung zur Navigation für Wanderer und Radfahrer empfehlen.

- Die Displays des Colorado und des Oregon können zwar 16,9 Millionen Farben darstellen und machen so die Betrachtung von Fotos möglich, jedoch geht dieses zu Lasten der Ablesbarkeit. Die Touchscreenfolie des Oregon verschlechtert nochmals die Sicht auf das Display.
- Bei beiden Geräten ist immer nur die Anzeige eines Tracks möglich. Dieser erscheint als dunkelrosa Linie, die besonders in der Stadt sehr schnell untergehen kann. Da macht es auch nichts, dass die Geräte die Reststrecke des Tracks anzeigen können.

In diesem Nachschlagewerk gehen wir nur auf den Oregon ein, soweit wir über das Gerätemodell Bescheid wissen. Wir lehnen aus den oben genannten Gründen die Anschaffung eines Oregon ab und bitten um Ihr Verständnis. Der Colorado bietet für Geocaching enorme Vorteile, so dass wir dieses Gerät für diese Freizeitbeschäftigung empfehlen können.

Ein Gerät, welches wir für den etwas schmaleren Geldbeutel empfehlen können, ist der Garmin Etrex Vista HCx. Er bietet zwar ein kleineres Display und die Bedienungsknöpfe sind in der Mehrzahl an der Seite angebracht, aber die Software ist gleich dem GPSmap 60 CSx.

Das Begleitmaterial unterteilt sich wie der GPS-Workshop in mehrere Bereiche:

1. Grundlagen

Allgemeine und technische Informationen zu GPS; Grundbegriffserklärungen sind Bestandteile dieses Abschnittes.

2. Tourplanung

Die Tourenplanung erfolgt mit dem Programm BaseCamp von der Firma Garmin. Es wird eine kleine Wanderung mit den Funktionen der Software geplant. Zusätzlich wird das Internet nach Datenbanken mit GPS-Touren durchsucht.

3. Praktische Erfahrung mit dem Gerät

Anhand einer GPS-Wanderung werden Erfahrungen mit den Geräten gesammelt. Alle wichtigen Funktionen der GPS-Geräte werden dabei in Augenschein genommen.

Vorwort

Leider können nicht alle Funktionen der Software und des Gerätes erklärt werden, da dies die Grenzen eines eintägigen GPS-Kurses und dieses Nachschlagewerkes deutlich sprengen würde.

Wenn Ihnen Fehler in diesem Nachschlagewerk auffallen, dann kontaktieren Sie uns bitte mit einer E-Mail an: [markuswortmann \(at\) t-online.de](mailto:markuswortmann@t-online.de)

Nun wünschen wir Ihnen viel Spaß bei der Nachlese zu dem Workshop.

Martina und Markus Wortmann